



NUTZFAHRZEUGE IM HANDWERK:

## Werkzeug für die Straße

### EINSATZBEREIT: NUTZFAHRZEUG, EINRICHTUNG UND WERKZEUG

Mit dem Mercedes-Benz Citan Handwerker EDITION gibt es ein neues Editionsmodell auf dem Markt. Das Fahrzeug enthält bereits eine Sortimo Fahrzeugeinrichtung und drei Profi-Elektrowerkzeuge von Bosch. Die zugeschnittene Fahrzeugeinrichtung bietet besonders Handwerkern viel Stauraum. Der Sobogrip-Montageboden inklusive sechs ProSafe Bodenverzurrpunkten und einer SowaPro-Wandverkleidung von Sortimo erleichtern die Ladungssicherung und schützen die Karosserie bei der täglichen Nutzung. Die Fahrzeugeinrichtung bietet sichere Lösungen für den Transport und die Aufbewahrung

von Elektrowerkzeugen, Zubehör und Verbrauchsmaterial. Der Akku-Schrauber GSR 18 V-EC Professional, der Bohrhammer GBH 2-28 DFV Professional und die AkkuLampe PortaLED Professional von Bosch sind im Editionsmodell bereits enthalten. Der Mercedes-Benz Citan Handwerker ([www.mercedes-benz.de](http://www.mercedes-benz.de)) ist in den Motorisierungen 108, 109 und 111 CDI sowie in den Längen lang und extralang erhältlich. Im Innenraum finden

sich Staufächer beispielweise in den Armlehnen sowie ein höhenverstellbarer Fahrersitz. Die Klimaanlage regelt die Temperatur im Innenraum und sorgt für eine angenehme Wärme. Beschlagene oder vereiste Außenspiegel können automatisch beheizt und elektrisch eingestellt werden. Eine Außentemperaturanzeige informiert den Fahrer über ein Multifunktionsdisplay über den Zustand der Straßen. Ganzjahresreifen runden das Ausstattungspaket ab. Leasing- und Finanzierungsmöglichkeiten gibt es für das Modell bei der Mercedes-Benz Bank. Der Citan 108 CDI kann

dort bereits ab einer Monatsrate von 224,20 Euro finanziert werden (Beispiel bei einer Finanzierungsdauer von 48 Monaten und einer Gesamtleistung von 40.000 km, effektiver Jahreszins 1,99%, Kaufpreis 16.990 Euro plus MwSt.). Zum Ende der Vertragslaufzeit hat der Kunde bei der Plus 3-Finanzierung die Wahl, das Fahrzeug zu behalten, zu verkaufen oder an den Handel zurückzugeben.

### CITROËN BERLINGO: INNEN UND AUSSEN NEU

Der Citroën Berlingo, Hochdachkombi mit 2,9 Mio. verkauften Fahrzeugen seit 1996, ist auch für Gewerbetreibende als Nutzfahrzeug seit kurzem in einer neuen Version verfügbar. Das erneuerte Modell wirkt mit seiner neuen Frontpartie moderner. Sie besteht aus einer neuen Schürze mit LED-Tagfahrlicht, das neu angeordnet wurde, und einem neu gestalteten Kühlergrill. Zwei neue Karosseriefarben – Acier-Grau und Mokka-Braun – sind ab sofort ebenfalls verfügbar. Als Nutzfahrzeug will der neue Citroën Berlingo ([www.citroen.de](http://www.citroen.de)) mit der Extensio-Fahrerkabine sowie drei modularen Vordersitzen punkten. Die neuen Stoffbezüge Quad und Liberia wollen dem Ambiente des neuen Citroën Berlingo eine persönlichere Note verleihen. Für eine individuelle Gestaltung des Fahrzeugs nach den Bedürfnissen des Fahrers wird die Schürze des neuen Berlingo in vier Varianten angeboten. Das Ausstattungsniveau Live – die schwarze robuste Schürze schützt vor Beschädigungen – passt wohl am besten zu einem Nutzfahrzeug. Im Innenraum finden sich intelligente Technologien: Der neue 7-Zoll-Touchscreen vereint die Funktionen Media, Navigation und Mirror Screen, mit der sich die Anwendungen des Smartphones auf den Touchscreen kopieren lassen. Für ein entspanntes Ankommen ist der Berlingo mit einer Rückfahrkamera



### NEUZULASSUNGEN

Nutzfahrzeuge  
Januar – März 2015:

15.541 VW  
5.000 Ford  
1.494 Mercedes  
929 Fiat

sowie mit einer Einparkhilfe vorne ausgestattet. Außerdem verfügt er über einen Geschwindigkeitsregler und -begrenzer, automatisches Fernlicht (im Sicht-Paket enthalten), Berganfahrhilfe und die verbesserte Antriebsschlupfregelung Grip Control, welche die Traktion der Vorderräder an die Straßenbedingungen anpassen soll. Der Citroën Berlingo wird weiter in zwei Längen angeboten: L1 (bis 3,7 m) und L2 (bis 4,1 m). Das maximale Laderaumvolumen von 4,1 m<sup>3</sup> ermöglicht das Beladen mit zwei Europaletten. Die Zugangsmöglichkeiten wie die breiten seitlichen Schiebetüren und die asymmetrischen Hecktüren mit einer Öffnung von 180° erlauben eine sichere Nutzung und bestmögliche Beladung. Die Nutzfahrzeug-Version ist mit Euro 5-Motoren erhältlich: Benzinmotor VTi 95, Dieselmotoren HDi 75, e-HDi 75, HDi 90, e-HDi 90 ETG6 und HDi 115 – alle ausgestattet mit manuellem Getriebe. Das Angebot wird durch den elektrisch betriebenen neuen Citroën Berlingo ergänzt. Er hat eine Reichweite von 170 km und Energierückgewinnung in den Verzögerungs- und Bremsphasen.

## ELEKTROFAHRZEUGE IM HANDWERK?

„Elektromobil im Betriebsalltag“ heißt die Initiative, die Peugeot Deutschland ([www.peugeot-professional.de](http://www.peugeot-professional.de)) vor wenigen Tagen gemeinsam mit der Handwerkskammer (HWK) Aachen gestartet hat. Handwerksbetriebe aus Aachen und Umgebung haben die Möglichkeit, einen Peugeot Partner Electric jeweils eine Woche lang kostenlos zu testen und in einem Fragebogen zu bewerten. Rick Hermanns, Geschäftsführer von Peugeot Deutschland, erläutert das Engagement: „... Peugeot möchte Handwerksbetrieben einen echten Eindruck vom Einsatz vollelektrischer Transporter vermitteln. Wir wollen damit die Kenntnisse über den Umgang mit Elektrofahrzeugen vertiefen und Hemmschwellen abbauen.“ Die beiden für mehrere Monate zur Verfügung gestellten Fahrzeuge wurden sogleich an die ersten Handwerksbetriebe übergeben, die sich am Praxistest beteiligen: Martina Herbst, Geschäftsführerin einer Gebäudereinigungs-firma in Würselen, und Georg Raida, Geschäftsführer eines Betriebes für Dämmtechnik in Monschau-Imgenbroich. Mit einer Reichweite von bis zu 170 Kilometern gehört der Peugeot Partner nach eigener Aussage in puncto Reichweite zur Spitze des Segments. Die unterflur positionierten Batterien erhalten den kompletten Laderaum, was den Kleintransporter für Handwerker und Lieferanten besonders geeignet macht. Die Aufladung erfolgt z.B. an einer haushaltsüblichen 230-V-Steckdose.

## ROUTENPLANUNG UND FAHRZEUGSCHUTZ

Durch eine intelligente Verknüpfung der Aufträge und den Einsatz von TomTom ecoPLUS hat die record Türautomation AG, Schweizer Spezialist für automatische Türsysteme, seine Kilometerleistung deutlich reduziert. Das Kerngeschäft des Unternehmens, der Einbau von automatischen Türanlagen, kostet Zeit. Vor allem, wenn es um Spezialanforde-



rungen wie Einbruchssicherheit oder Brandschutz geht. Hat der Monteur dann seinen Auftrag erledigt, kann er dort noch auf anderen Baustellen aushelfen, wo in der Nähe Unterstützung gebraucht wird. Möglich macht dies WEBFLEET von TomTom Telematics ([www.business.tomtom.com](http://www.business.tomtom.com)): Die Disponenten haben den Überblick in Echtzeit über alle Fahrzeuge und Einsatzorte und können entsprechend disponieren. Die Effizienzgewinne sind enorm: „Früher mußten wir jemanden von hier zur Baustelle schicken, wenn ein Monteur Hilfe benötigte. Daß ein Kollege ganz in der Nähe war, hatten die Disponenten nicht auf dem Schirm.“, erläutert Bruno Imhasly, Prokurist bei record. „Mit WEBFLEET dagegen wissen wir, wo die Fahrer sind und können diese gezielt einsetzen. Die Monteure sind optimal ausgelastet, Leerfahrten werden vermieden. Das senkt Arbeitskosten, Spritverbrauch und Verschleiß.“ Für weitere Einsparungen kann TomTom ecoPLUS1 sorgen: Das kleine, im Transporter installierte Gerät zeichnet den Kraftstoffverbrauch sowie die Fahrweise der Mitarbeiter auf. So konnte record Türautomation die Kraftstoffkosten in den letzten zwölf Monaten konstant halten, obwohl die Last aufgrund der Nachfrage an schwereren Türsystemen zugenommen hat. Auch die Wartungsausgaben sind gesunken, seit die Monteure umsichtiger fahren. Und die Unfallrate ging innerhalb eines Jahres um 20% zurück.



## ALLRADVARIANTE ALS ARBEITSGERÄT

Nach dem erfolgreichen Start des Neuen Daily von IVECO ([www.iveco.de](http://www.iveco.de)), ausgezeichnet als „Van of the Year 2015“, folgt als letzte Programmweiterung nun die Allradvariante. Den Neuen Daily 4x4 gibt es in zwei Varianten: als Normalkabine in den Radständen 3.050 und 3.400 mm sowie mit einer Doppelkabine im Radstand 3.400 mm. Bis zu sieben Personen kommen damit bequem überall hin. Abgedeckt wird der Tonnagenbereich zwischen 3,5 und 5,5 Tonnen. Zwischen Motor und Verteilergetriebe (mit 4 Unterstellungen) verrichtet ein 6-Gang-Getriebe seine Arbeit, sodaß insgesamt 24 Gänge möglich sind. Zusammen mit seinen drei Differentialsperren (vorne, hinten, längs) ist der Neue Daily 4x4 in jedem noch so schweren Gelände souverän unterwegs. Ein Drehmomentstarker 3.0 Liter Motor leistet mit einem variablen Turbo 170 PS und bringt dabei max. 400 Nm auf die Kupplungsscheibe. Gebremst wird an der Vorderachse mit Scheibenbremsen, hinten mit Trommelbremsen. Ab September ist zudem ESP verfügbar. Der Daily 4x4 verfügt über eine Vielzahl von möglichen Nebenabtrieben, sowohl am Getriebe als auch am Verteilergetriebe. Sie sind mit allen Bereifungsmöglichkeiten kombinierbar. Einsätzen im Kommunalbereich, am Bau sowie im Instandhaltungsbereich in allen Lagen empfiehlt sich der Neue Daily 4x4 somit als idealer Partner. <<